Austausch

J-Rock vs Schlager

Von HikariHodako

Kapitel 19: Das Raubtier und seine Beute

Austausch : J-Rock vs Schlager

Der Narita Flughafen war riesengroß. Uschi war froh das sie ihr Flugzeug nicht alleine finden musste, seltsamer Weise brachte der Übersetzter Sie nicht an ein Gate sondern vor eine Gepäckausgabehalle. Uschi sah sich etwas verwirrt um, auch You kratzte sich am Hinterkopf, er hatte keine Ahnung was das sollte und sah überrascht zu dem anderen Mann. Drehte sich dann aber wieder um als er plötzlich wildes aufgeregtes Gekreische hörte.

Fröhlich summte er vor sich hin als er die Dusche verlies. Nur ein Handtuch bedeckte das wichtigste als der junge Mann das Wohnzimmer betrat, aber dies war nun vollkommen egal. Schließlich würde ihn nie wieder jemand belästigen, jemand mit braunen langen Haaren, jemand weibliches...jemand DEUTSCHES. Fröhlich lächelte Gackt vor sich hin, nun gut You war wohl etwas angesäuert. Aber Camui hatte das kleine Schauspiel auf der Bühne spaß gemacht...nun eigentlich mehr als nur Spaß. Er schob diesen verwirrenden Gedanken zur Seite, jetzt freute er sich erst mal das Uschi weg war, weiiiit weg. Es stimmt, zum Ende ihrer Zeit war die Deutsche erträglicher geworden, aber ohne sie würde es sicher ruhiger werden. Die Tür klingelte, was seine gute Laune nicht minderte, ganz im Gegenteil, vorfreudig öffnete der Sänger die Tür und tatsächlich wurde er nicht enttäuscht !
"ChaCha !!!" strahlte der kleinere förmlich und schmiss sich dem Langhaarigen in die Arme. Es war wirklich gut ihn wieder bei sich zu haben. ChaCha lächelte schwach, er strich Camui über die frisch gewaschenen Haare und drückte ihn etwas an sich.
"Ich hab euch auch ganz schön vermisst" grinste der Gitarrist und wuschelte Gackt kurz, der aber plötzlich nichts mehr sagte und sich auch nicht mehr bewegte.
"Camui ?" kam es nun fragend von dem Anderen. Der Angesprochene lag immer noch in ChaChas Armen, hatte aber nun die Augen geöffnet und sah über die Schulter des Größeren.
"ÜBERRASCHUNG !!!" grinste ES ihm breit entgegen.
"AAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHH!!!!!!!!!!!!!!!!!!!"
Uschi zuckte schwach zusammen, You hielt sich nur die Ohren zu und die Anderen Deutschen taten es ihm fast alle gleich, der halb Japanerin blieb dafür nur der Mund offen stehen, beim Anblick des geilsten Mannes der Welt.

Nachdem Gackt also zuende geschrieen hatte, setzten sich die 8 Personen an den Tisch. Der Sänger bekam kein einziges Wort raus.
"Eto...Also Camui...wenn ich dir Vorstellen darf..." hüstelte ChaCha langsam.
"Das hier sind : Run, Finn, Jason und Noah....die Bandmitglieder von U...Uschi..." ChaCha tat sich immer noch schwer damit jemanden als Kuh zu bezeichnen. Camui sah in die Runde, das grün haarige Mädchen, das anscheinend Japanerin war oder wenigstens zur hälfte Asiatin starrte ihn an als wäre er Gott. Also das Mädchen war ihm sympathisch. Der junge Mann mit den blonden Haaren, Jason wenn Camui sich nicht irrte starrte ihn ebenfalls an, also positives anstarren natürlich. Auffallend war das der Glatzkopf seine Augen nur auf einen Mobile Suit Gundam Bausatz gerichtet hatte und der letzte....total in schwarz gekleidete beachtete ihn überhaupt nicht sondern unterhielt sich leise mit Uschi, die ihn anstrahlte. Also : Er war unsympathisch.
"und...warum sind sie hier...?" eigentlich hatte Gackt Angst vor dieser Frage, er wollte es nicht wissen , wirklich nicht, sein Blick wanderte hinüber zu You. Sein bester Freund sah ihn nur ungerührt an, der schien immer noch leicht angesäuert zu sein oder besser gesagt stink wütend.
"ChaCha hat vorgeschlagen das wir alle zusammen im Tokio Dome ein Konzert geben." Erklärte Run nun auf Japanisch, die Deutschen sahen sich nur gegenseitig Ratlos an, aber es schien sie auch nicht wirklich zu Interessieren.

"Wow...das ist geil das wir alle hier sind..." grinste Jason, der es sich auf der Matratze auf dem Boden gemütlich gemacht hatte, das Gästezimmer war kurzer Hand zum Bettenlager umdeponiert worden. Run saß neben Uschi auf dem Bett, Finn hatte es sich auf der 2ten Matratze bequem gemacht und Noah saß im Schneidersitz auf dem kühlen Boden.
"Jah...hast du den Mecha in seinem Zimmer gesehen ? Ob Er viele Anime s oder Manga s hat ? Ich freu mich schon aufs Einkaufen..." kam es aufgeregt von Finn. Run strahlte nur vor sich hin, sie hatte Gackt gesehen, er war ganz in ihrer nähe gewesen, sie musste im Himmel sein, dabei lehnte sie sich anschmiegend gegen Uschi. Ihre Freundin schien zu wissen was sie dachte, sie verdrehte angewidert die Augen und lächelte zu Noah, der schweigend kurz zurück lächelte. Jason nickte.
"Der is Japaner...der hat bestimmt so Zeug und wenn nicht : Am Flughafen Kiosk hab ich schon den ersten Manga gesehen...sogar ein Hentai !" grinste Jason. Finns Augen weiteten sich gierig, bis er ein Kissen ins Gesicht geschmissen bekam.
"Ihr seit so verdorben Jungs !" kam es von Uschi, nicht mal davon hatte Run Notiz genommen, sie war wohl immer noch in ihrer eigenen Welt...mit Gackt.
"Na und ? wenn es ein Yaoi gewesen wäre wären dir sicher die Augen ausgefallen" feixte Jason und bekam da auch schon das andere Kissen ins Gesicht. Uschi muffelte noch irgendwas und schaltete dann das Licht aus. Ein leises geflüsterte von Finn war zu hören, worauf ein lachen von Jason folgte. Noah verdrehte die Augen, was keiner mehr sah und rutschte auf seine Matratze, Japan war eigentlich ganz o.k..
Die Deutsche kuschelte sich an ihre beste Freundin, welche immer noch in einem Gackt-Trauma gefangen schien, Uschi zog sie hinab aufs Bett und schnipste ihre Stirn.
"Jetzt reicht es wieder...so toll ist er doch gar nicht." Murmelte Sie neidisch.
"Lass mir doch meine Freude...du hast Mana wohl noch nicht gesehen ?" kam es neckend von Run, man konnte ihr fieses grinsen schon fast in der Dunkelheit sehen.
"Ich wusste es...ihr Japaner seit alle Monster..." beleidigend nuschelnd drehte sich Run weg und sah hinüber zu der Wand. Nach kurzer Zeit spürte Sie Runs Arme um sich, seufzend schloss Uschi die Augen und schlief langsam aber sicher ein.

"Bitte bleib doch noch..." flehte Camui, aber ChaCha winkte ab, er wollte endlich mal wieder in seine alte schöne Wohnung, alleine in einem Zimmer schlafen. Er beruhigte Gackt noch das der Besuch aus Deutschland ja so nett wäre und das Camui sich keine sorgen machen müsste. Was dieser ganz Anders sah. Hier war jetzt nicht eine Uschi im Haus.....es waren gleich 5 Uschis im Haus !!!!
"Cha...cha..."Aber schon beim ersten Cha war die Tür hinter dem Langhaarigen zugefallen. Er sah neben sich, hinauf zu dem größeren Japaner, welcher ihn jedoch Unberührt ansah.
"Ich geh dann..." meinte You und zog sich die Schuhe wieder an, Gackt wusste wenn das passieren würde, würde er diese Nacht nicht überleben.
"You bitte... !!! Das vorhin... es kommt nie wieder vor... (ohne Absprache...) ...versprochen !" Gackt sah seinen besten Freund aus "blauen" "unschuldigen" Augen an. You sah weg, diesem Blick konnte er nicht widerstehen, er knurrte und zog die Schuhe aber wieder aus.
"Ich hack dir die Hand ab, wenn du mich noch mal berührst." Drohte der sonst so sanfte Violist und ging an Camui vorbei ins Bad. Welcher ihm verwundert nach sah, so etwas war man von You ja überhaupt nicht gewohnt. Ein grinsen schlich sich auf das Gesicht des Sängers, ganz kalt hatte es You jedenfalls nicht gelassen. Er hatte sein stöhnen auf der Bühne schon fast gehört, eigentlich schade das You kein Mikro hatte. Erneut verdrängte er diesen seltsamen Gedanken. Schon frisch geduscht stieg Gackt ins Bett, sogar das Licht hatte er schon gelöscht, wartend auf seine "Beute". Diese stand im Bad und hatte sich dort eingeschlossen, wie hatte er das nur sagen können ? Der Violist schüttelte nur den Kopf, wobei er die Dusche andrehte. Es war da erstemal in seinem Leben das er nicht duschen wollte, denn er spürte noch ganz genau wo Camui s warme Hände gelegen hatten. Ich bin pervers...dachte You für sich und stieg nur schnell in die Dusche, total fertig mit der Welt lehnte sich dieser gegen die Fließwand. Er strich sich mit der hand übers Gesicht wie als könnte er dadurch alles vergessen, was leider nicht der fall war. Angerötet trat You aus dem Bad, nur mit einem Handtuch bekleidet. Die Erkenntnis hatte ihn gerade hart getroffen, normalerweise hatte er immer Kleidung bei Camui, um ein, zwei Nächte mal bei ihm übernachten zu können. Am nächsten Tag brachte er diese auch immer gleich zur Reinigung, aber bei dem ganzen stress den der "Kampf" Uschi gegen Gackt verursacht hatte, hatte der Violist keine Zeit gehabt seine Kleidung wieder abzuholen und her zu bringen. Was ja EIGENTLICH kein Problem wäre...wäre Camui nicht soviel kleiner als er. Beschämt trat der Jüngere ins Zimmer, sein bester Freund schlief anscheinend schon, also öffnete er leise die Schranktür. Das erste was You in den Fingern hatte war ein Stringtanga, welcher auch im "Hey Hey Hey " Werbeclip zu sehen war. Schnell legte er besagten Tanga zurück an seinen Platz, You beschloss einfach mit dem Handtuch zu schlafen...schließlich schlief Camui auch immer nackt. Sowieso war das auf der Bühne nur ein schlechter Scherz von ihm gewesen, ahrg...dieser... waren Yous ausflüchte, damit er sich auch sicher vor Gackt fühlen konnte. Langsam glitt er auf die freie Seite des Bettes, die Decke zog er hoch bis ans Kinn, die Augen schnell schließend. In seinen Gedanken war er wieder auf der Bühne, immer und immer wieder spielte sich die Szene in seinem Kopf ab. You konnte nicht glauben das ihn das ...mehr oder weniger erregt hat. Wie konnte er da seinem besten Freund noch in die Augen sehen ? Natürlich war Camui anziehend, er war der schönste Mensch den es für You auf dieser Welt gab. Niemals würden Sie getrennt sein für längere Zeit, jedenfalls wenn es nach dem Violisten ging. Leise seufzte You, er hatte fast das Gefühl als würde er immer

noch Gackt s Hände auf seinem nackten Körper spüren. Wie sie seine Seite entlang strichen und hinüber zu seiner Brust. Ein wohliges seufzen entglitt You bei dieser Vorstellung. Wie Camuis Hände seine Beine entlang gestrichen waren, hinauf bis zu seinem Hintern unter dem Handtuch.
Moment.
Unter dem Handtuch ?
"Camui !" keuchte You erschrocken als er die Augen geöffnet hatte, von wegen in seinen Gedanken, das Raubtier lag ja schon fast auf ihm drauf.

++++++++++++
Ende Teil 19
++++++++++++